

*Liebe Schülerinnen und Schüler
Geschätzte Erziehungsberechtigte*

An unserer Schule sollen sich alle wohl fühlen können. Lehrpersonen und Schüler/-innen streben einen fairen und freundlichen Umgang miteinander an - wir arbeiten miteinander und nicht gegeneinander. Unser Leitbild formuliert dies folgendermassen:

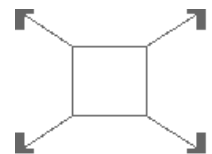
Unsere Schule ist Raum zum Lernen und Leben

1. Jede/r Schüler/in hat das Recht, ungestört zu lernen.
2. Jede/r Lehrer/in hat das Recht, ungestört zu unterrichten.
3. Jede/r muss die Rechte des andern respektieren.



Unsere Schule schafft Raum mit Grenzen

Wir vermitteln Werte, die ein Zusammenleben ermöglichen.
Wir schaffen ein Umfeld, in dem Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen, aus verschiedenen Altersgruppen und Kulturen zusammenleben können.
Wir legen Grenzen fest oder handeln sie gemeinsam aus.



Die nachfolgenden Regeln und Abmachungen gelten für alle und helfen mit, dass unser Schulalltag von allen angenehm erlebt werden kann:

1. Schulbetrieb	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Innerhalb der ganzen Schule pflege ich einen sorgfältigen, fairen Umgang in Sprache und Handlung. ➤ Wir bemühen uns um gegenseitigen Respekt und grüssen einander. ➤ Jede Lehrperson hat mir etwas zu sagen. ➤ Meine Eltern sind dafür verantwortlich, dass ich nicht früher als 30 Minuten vor dem Unterricht auf dem Schulareal eintreffe.
2. In den Gebäuden	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ich betrete mein Schulhaus frühestens 15 Minuten vor dem Unterrichtsbeginn. ➤ Spätestens beim ersten Läuten gehe ich ins eigene Schulzimmer und bereite mich auf den Unterricht vor. ➤ In jedem Schulzimmer halte ich mich an die dort geltenden Regeln. ➤ Während der Schulzeit verhalte ich mich auch in den Gängen ruhig. ➤ In den Schulhäusern renne ich nicht und spiele nicht mit Bällen. ➤ Finken trage ich im Schulgebäude – nicht draussen. ➤ Ich benutze sämtliche Geräte nur in Anwesenheit von Lehrpersonen. ➤ Die Schulhaustüren werden mittags um 12:00 Uhr und nachmittags um 17:00 Uhr geschlossen.
3. Pausen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die grossen Pausen verbringe ich draussen an der frischen Luft. ➤ Ich bleibe immer auf dem zugeteilten Areal. ➤ Bei Problemen während einer Pause wende ich mich direkt an eine Pausenaufsichtsperson. ➤ Die Pausenspielgeräte benutze ich sorgfältig und rücksichtsvoll.

4. Fahrzeuge	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Das Schulareal ist während des Schulbetriebs eine Fussgängerzone. ➤ Velos, Miniscooter, Kickboards usw. stelle ich vor der Schule in die dafür vorgesehenen Plätze und hole sie nach der Schule wieder ab.
5. Elektronik	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Handys, mp3-Player und ähnliche Geräte schalte ich vor Unterrichtsbeginn aus, versorge sie und nehme sie erst nach Schulschluss wieder hervor.
6. Suchtmittel und Waffen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ich darf an unserer Schule keine Suchtmittel wie Zigaretten, Alkohol und andere Drogen konsumieren und handeln. ➤ Knallkörper, Waffen und waffenähnliche Gegenstände sind an unserer Schule verboten.
7. Sorgfalt	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ich gehe sorgfältig mit Materialien und Geräten um. ➤ Mein Schulmaterial transportiere ich in einer Schultasche. ➤ Was mir nicht gehört, lasse ich in Ruhe. ➤ Wenn ich Schäden oder Defekte entdecke, melde ich diese sofort der Lehrperson oder dem Hauswart.

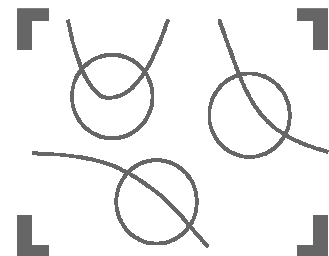
Konsequenzen/Massnahmen:

Bezug zum Leitbild:

Unsere Schule schafft Raum für individuelle Beurteilung und Förderung

Wir überdenken Lernwege und vereinbaren neue Ziele

- Selbstverantwortung
- Integration
- Fehler als Chance



1. Grundsatz

Unser Ziel ist eine Schulhauskultur, die eine ganzheitliche Förderung ermöglicht und unterstützt, in der sich alle Beteiligten offen und wertschätzend begegnen. An unserer Schule versuchen wir für die Schülerinnen und Schüler eine möglichst angstfreie Umgebung zu schaffen. Als pädagogische Leitidee unserer Bemühungen gilt in erster Linie: Erwünschtes Verhalten zu fördern und belohnen.

2. Umgang mit Fehlverhalten

Wenn wir ein Fehlverhalten feststellen, sollen gezielt zum Voraus geplante Interventionen helfen, den erwünschten Normalzustand wieder herzustellen. Wir wollen hinschauen und der Situation angemessen handeln.

3. Massnahmenkatalog

- Der Massnahmenkatalog dient als Grundlage zur Behandlung von Disziplinarproblemen.
- Jeder Disziplinarfall wird jedoch als Einzelfall behandelt.

Vorfall	Massnahmen	Zuständigkeit
1. Kleinere Verstösse → Schulbetrieb, Gebäude-, Pausen-, Fahrzeugordnung, mangelnde Sorgfalt <i>Wiederholungsfall</i> ↻	- Mündliche Zurechtweisung und Ermahnung der Schüler/-innen	Alle Lehrpersonen Alle Hauswarte
2. Mittlere Verstösse → Elektronikregelung <i>Wiederholungsfall</i> ↻	- Gespräch mit Klassenlehrperson - Einzug der Gegenstände - Schriftliche Elterninformation	Alle Lehrpersonen
3. Größere Verstösse → Sachbeschädigungen, Verlassen des Schulareals, unentschuldigte Absenzen, Diebstahl → Physische und/oder psychische Gewalt <i>Wiederholungsfall</i> ↻	- Wiedergutmachung - Reparatur auf Kosten des Verursachers - Schriftliche Selbstanalyse mit Verhaltensvertrag - Strafnachmittag (Mi, 13:30 – 15:00 Uhr unter Aufsicht) - Schriftliche Eltern- und SL-Info	Klassenlehrpersonen → <i>rechtliches Gehör beachten</i>
4. Schwere Verstösse → Waffenbesitz → Suchtmittel → Schwere physische und/oder psychische Gewalt	- Einzug der Gegenstände - Schriftliche Verwarnung - Strafnachmittag - Weitergehende Disziplinar-massnahmen gemäss § 17 – 20 der Volksschulbildungsverordnung - Schriftliche Meldung an Klassenlehrperson, Eltern & Schulpflege	Schulleitung → <i>rechtliches Gehör beachten</i>

Schüler/-in:

Name	Unterschrift	Datum

Eingesehen von den Erziehungsberechtigten:

Name	Unterschrift	Datum